

# Im Blickpunkt

von Jana Sommeregger

Im Blickpunkt

## Veranstaltungen



FOTO: KK/AK

### AK-Bibliothek Klagenfurt

80 Kinder des Hortes Feldkirchnerstraße in Klagenfurt feierten mit den Hortpädagoginnen Anfang Juli das AK-Bibliotheks-sommerfest. Dieses stellte den Abschluss eines Projektes der Arbeiterkammer dar, bei dem 30 Kinder des Hortes „bibliotheks-fit“ gemacht wurden. Im Sommersemester besuchten an insgesamt vier Nachmittagen zwei Gruppen des Hortes Feldkirchnerstraße die AK-Bibliothek in Klagenfurt. Die Kinder gestalteten dabei beispielsweise ihre eigene Lesekarte, entliehen und besprachen Bücher oder lernten die Ordnung und Aufstellung der Medien in der AK-Bibliothek kennen. Im Rahmen des Sommerfestes wurde den SchülerInnen eine Lesekarte sowie das Buch „Drachen lassen’s richtig krachen“ des Autors Franz Sales Sklenitzka überreicht. Im Anschluss gestalteten die Märchenerzählerin Claudia Edelmayr und der

Dudelsackspieler Franz Mettauer ein abwechslungsreiches Programm unter dem Titel „Von Hexen, Zauberern und anderen zauberhaften Wesen“. „Wir finden nur einen Zugang zu Büchern, wenn wir Spaß am Lesen haben. Daher laden wir Kinder und Jugendliche in die AK-Bibliothek in Klagenfurt ein, um diese für die Welt des Lesens zu

begeistern“, betonte AK-Präsident Günther Goach.

Max Notsch

### Stadt- und ÖGB-Bücherei Amstetten

Am 18. Juni lud die Stadt- und ÖGB Bücherei Amstetten zu einem Kinder-Erlebnistheater.

Der Autor, Illustrator und Puppenspieler Stefan Karch begeisterte 214 Kinder der Amstettner Volksschulen mit dem Theaterstück „König Fröhlich“. König Fröhlich ist verzweifelt, denn Riesen sind in seinem Schloss. Der Ritter, der Zauberer und das Krokodil sollen helfen. Gemeinsam mit den Kindern werden die Riesen geschrumpft. Mitfinanziert wurde das Kinder-Erlebnistheater von der Volksbank Alpenvorland.

Sylvia Reif

### Mediathek „das fenster“ Asperhofen

Asperhofen, Sonntagabend, 22. Juni: Die Hitze war noch nicht aus den Häusern gewichen, man saß an schattigen Plätzen im Garten oder kühlte sich im Pool ab, nur die Fußball-Begeisterten saßen vorm Fernsehschirm beim Match Spanien gegen Italien. Dennoch ließen sich 25 Menschen nicht abhalten ins Gemeindezentrum zur Veranstaltung „Brauchen wir Europa?“ zu kommen – einem Thema, das wahrlich auch zur Erhitzung der Gemüter beiträgt. Ditha Brickwell, Multitalent, Expertin in Europafragen, Schriftstellerin und eloquente Streitpartnerin stellte ihr preisge-



FOTO: Z.V.G.

kröntes Buch „Die Akte Europa – eine Utopie geht verloren“ vor. Die BesucherInnen kamen auf ihre Rechnung: abgesehen von vielen Einblicken in das komplexe Thema kamen in einer hitzigen Diskussion verschiedene grundsätzliche Fragen, Vorwürfe an die Politik, pessimistische Ein-

stellungen, aber auch Wünsche nach mehr Information und Hilfe im Dschungel der Bürokratie zur Sprache. Wie es sich gehört für so ein Thema, wurde dann am Wirtschaustisch weiterdiskutiert. Der Bürgermeister gehörte da zu den eifrigsten Gesprächspartnern der Autorin. Dieser Abend war der erste der neuen Veranstaltungsreihe „das fenster – global“, die etwa vierteljährlich Persönlichkeiten zur Lesung und Diskussion über Themen einlädt, die über regionale Befindlichkeiten hinausgehen. Die Homepage der Mediathek, [www.asperhofen.bvoe.at/](http://www.asperhofen.bvoe.at/), wird rechtzeitig vor der nächsten Veranstaltung informieren.

**Friedl Anna Eppel**

## Jubiläen



FOTO: Z.V.G.

### 25 Jahre Öffentliche Bibliothek/ Spielothek St. Veit am Vogau

Zum 25-jährigen Bestehen veranstaltete die Öffentlichen Bibliothek und Spielothek St. Veit am Vogau am 25. Mai 2008 ein Jubiläumsfest. Eröffnet wurde das Fest mit einem Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung der Regimentsmusik der Erzherzog-Johann-Kaserne Straß, danach folgte ein feierliches Kulturprogramm, an dem Kinder des Kindergartens St. Veit am Vogau und die Autoren Karl Gertschnig

und Ossi Liebmann mitwirkten. Unter den Ehrengästen waren Pfarrer Mag. Karl Tropper, BM Manfred Tatzl, Alt-BM Franz Braunegger, der Direktor des Lesezentrums Steiermark, Mag. Johannes Zabini, sowie eine Abordnung des Jägerbataillons 17 der Garnisonen Straß und Bad Radkersburg. Manfred Tatzl, Franz Braunegger und Johannes Zabini dankten in ihren Festreden Pfarrer Karl Tropper, dem Initiator der Bibliotheksgründung, für sein Engagement und seine Initiative sowie dem gesamten Bibliotheksteam für den unermüdlichen Einsatz um die Lesemotivation und Literaturvermittlung. Im Zuge des Festaktes erfolgte auch die Übergabe eines Buchpakets an die Vertreter der Erzherzog-Johann-Kaserne Straß, das für den Ausbau der Kasernenbibliothek verwendet wird. Während des gesamten Jubiläumsfestes konnten Zeichnungen mit verschied-

enen Maltechniken der Volksschul- und Kindergartenkinder besichtigt sowie an einem Schätzspiel, teilgenommen werden. Zum Abschluss des Festaktes segnete Pfarrer Tropper die Räumlichkeiten, die an diesem Tag für alle BesucherInnen offen standen.

**Andreas Ruckenstuhl**

## Personelles

### Neue Leitung für die Büchereien Wien

**Elke Bazalka**, die bereits seit 1998 in leitender Funktion bei den Büchereien Wien tätig ist, und **Mag. Markus Feigl**, bisheriger Leiter der Plakatsammlung der Wienbibliothek im Rathaus, übernahmen mit



FOTO: BÜCHEREIEN WIEN

1. April 2008 die Führung der Büchereien Wien. Elke Bazalka wurde mit den finanziellen Belangen und Mag. Markus Feigl mit dem bibliothekarischen Bereich der Büchereien Wien betraut. Zusammen bilden Bazalka und Feigl künftig die Spitze eines wienweiten Netzwerkes von 40 Bücherei-Zweigstellen mit einem Angebot von über 1,7 Millionen Medien.

### Neue Mitarbeiterin des BVÖ

Seit März 2008 ist **Mag.<sup>a</sup> Jana Sommeregger** für den Büchereiverband Österreichs tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Betreuung von Pro-



FOTO: Z.V.G.

jekten aus dem Bereich der sozial-integrativen Bibliotheksarbeit und die Redaktion der Büchereiperspektiven.

Jana Sommeregger wurde in Klagenfurt geboren. Nach der Matura am Slowenischen Gymnasium hat sie in Wien Germanistik und Theater-, Film- und Medienwissenschaft studiert. Während des Studiums hat sie als Buchhändlerin, Pressebetreuerin und Lektorin gearbeitet und sich in zahlreichen interkulturellen Projekten engagiert.